

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 1. April 2014
im Feuerwehrhaus „Am Schäferkatzen 4“, 23898 Klinkrade

| Beginn | 20:03 Uhr | | Unterbrechungen | 1 |
|--|-----------|--|------------------------|---|
| Ende | 23:45 Uhr | | Mitgliederzahl | 9 |
| Anwesend | | | Bemerkung | |
| a) Stimmberechtigt | | | | |
| Bürgermeister Ernst-August Bruhns (als Vorsitzender) | | | | |
| GV Manuel Schulz | | | | |
| GV Manfred Funk | | | | |
| GV Rolf Pein | | | | |
| GV Nils Vaßholz | | | | |
| GV Wieland Grot | | | | |
| GV Paul Musolff | | | | |
| GV Christian Stöber | | | | |
| GV Timo Hansen | | | | |
| b) Nicht stimmberechtigt | | | | |
| Herr Wolfgang Bentin | | | Erläuterung zu TOP 10) | |
| Protokollführerin: Petra Osterloh | | | | |

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Ergänzung/Änderung der Tagesordnung
3. Beratung/Änderung der Tagesordnung unter Ausschuss der Öffentlichkeit
4. Einwohnerfragezeit
5. Niederschrift der Sitzung vom 04.02.2014
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Berichte aus den Arbeitsgruppen
9. Arbeit in der Gemeindevertretung
10. Gemeindewappen
11. Zuschuss für das Kinderfest und Laternenumzug 2014
12. Zuschuss für die Badekarten der Badesaison 2014 für das Freibad in Steinhorst
13. Mobile Spielothek
14. Notfallseelsorge der Wehr
15. Sanierung des FW-Hauses
hier: Warmwasserversorgung in der Küche
16. Holzsammelplatz
17. Gemeindestraßen
hier Wegränder mulchen
18. Winterdienst in der Gemeinde
19. Lärmbelästigung im Meiereiweg
20. Brink
 - a) Fußweg zum Ehrenmal
 - b) Sitzbank vor der alten Schule
21. Straßensanierung
hier: a) „Zum Wehrenteich“

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 1. April 2014
im Feuerwehrhaus „Am Schäferkaten 4“, 23898 Klinkrade

b) „Wehredder“
22. Fußweg „Am Sportplatz“

II. Nicht öffentlicher Teil

23. Grundstücksangelegenheiten
24. Bekanntgabe des in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschluss
25. Anfragen und Mitteilungen

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung statt.

I. Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit, der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Bgm. Bruhns eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Ebenfalls begrüßt der Bgm. Herrn Wolfgang Bentin, der zum TOP 10 (Gemeindewappen) Ausführungen machen wird.

2) **Ergänzung/Änderung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde in TOP 9 "Arbeit in der Gemeindevertretung" ergänzt. Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich um einen Punkt nach hinten.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

3) **Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit**

Der TOP 22) Grundstücksangelegenheiten soll unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

4) **Einwohnerfragezeit**

Da immer noch ein Grundstück für den Hallenneubau (u.a. Unterstellmöglichkeit Gemeindeschlepper), gesucht wird, kam folgender Vorschlag: Ein angrenzendes Feldstück des Sportplatzes zu erwerben, den Fußballplatz nach hinten zu verschieben, um im vorderen Bereich eine Halle zu bauen.

Angeregt wurde, in der Einwohnerfragezeit seitens der Gemeindevertretung sachdienlicher aufzutreten.

5) **Niederschrift der Sitzung vom 04.02.2014**

Die Niederschrift war ohne Einwände.

6) **Bericht des Bürgermeisters**

Ein Ortstermin fand am **11. Februar** mit Herrn Wehl vom Ordnungsamt (Amt Sandesneben-Nusse) wegen der Beschilderung vor dem FW-Haus statt. Da es sich hier um ein Privatgrundstück handelt, können die Schilder so wie beschlossen, angebracht werden.

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 1. April 2014
im Feuerwehrhaus „Am Schäferkaten 4“, 23898 Klinkrade

Am **12. Februar** haben der Gemeindearbeiter Heiko Schrock und der Bürgermeister sich unterschiedliche Freischneider angesehen und zwar 2 Fabrikate von Stihl bei den Firmen Krone in Alt Mölln und Kulow in Lübeck und 2 Fabrikate von Husqvarna bei den Firmen Vokuhl in Mölln und Schäfer in Rondeshagen. Der Freischneider von Husqvarna, Type 545 RXT sagte zu und wurde schließlich mit Dickichtmesser, Unkrautbürste und Schutzhelm bei der Fa. Vokuhl in Mölln bestellt. Am 7. März konnte er einsatzbereit abgeholt werden.

Der Bürgermeister von der Gemeinde Witzhave und 2 weitere Vertreter haben sich zusammen mit der Fa. Werner Möller am **19. Februar** unseren Gemeindeschlepper angesehen und ausprobiert.

Am 12. März fand das Halbjahresgespräch mit Sportverein, Feuerwehr und Gemeindevertretung statt. Seitens der Feuerwehr berichtete der Gemeindeführer, dass jetzt ein Faxgerät für die Alarmierung benötigt wird. Andreas Markmann wird ein Gerät (Wert ca. 100 €) beschaffen und in der FW-Garage installieren. Weiterhin berichtete der WF, dass die 5 FW-Anwärter in diesem Jahr in Nusse ihre Grundausbildung absolvieren, die Kosten betragen, wie in Siebenbäumen, 30 € pro Person. Auch wurde die Unterbringung des FW-Fahrzeuges während der Baumaßnahme „Am Schäferkaten“ angesprochen.

Andreas Markmann wird sich um den abgebrochenen Türfeststeller von der Eingangstür der Sporthalle kümmern und Kontakt mit Kai Schütt aufnehmen.

S o n s t i g e s

Sanierung der Straße „Am Schäferkaten“

Der Zeitplan lt. Ing.-Büro sieht folgendermaßen aus:

Entwurf- und Ausführungsplanung:

Mai/Juni 2014

Ausschreibung bis Vergabe:

Juli/August 2014

Möglicher Baubeginn:

August 2014

Voraussichtliches Bauende:

Oktober 2014

Die Fa. Schädlingsbekämpfung Stevens aus Siebenbäumen bietet Schädlingsbekämpfung aller Art für Privathaushalte und Gewerbe an.

7) **Bericht der Ausschussvorsitzenden**

s. Anlage BA TOP 7a+b)

8) **Berichte aus den Arbeitsgruppen**

Von der Kultur AG wird von einem bevorstehenden Treffen berichtet.

9) **Arbeit in der Gemeindevertretung**

Die Gemeindearbeit sollte strukturierter organisiert werden, eine Neuorganisation in Unterteilung einzelner Zuständigkeiten und Bereiche sollte erfolgen.

(s. Anlage KfK TOP 9)

10) **Gemeindewappen**

Herr Wolfgang Bentin befasst sich schon sehr lange mit Gemeindewappen. Er wurde von der Gemeindevertretung gebeten, Vorschläge für ein Gemeindewappen zu entwerfen. Hierzu unterbreitete er vier Entwürfe. Grundlage für die Vorschläge waren: Rodung in der Niederung von zwei Hügeln, die landwirtschaftliche Prägung und der alte Frachtweg zwischen Hamburg und Lübeck. Herr Bentin wird gebeten, zwei weitere Vorschläge zu unterbreiten und zwar einmal mit Kleeblatt statt Dreschflegel und einmal mit gedrehtem Dreschflegel. Diese Vorschläge sollen zur nächsten Sitzung vorliegen.

11) **Zuschuss für Kinderfest und Laternenumzug 2014**

Die Zuschüsse für beide Veranstaltungen betragen jeweils 100 €.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 1. April 2014
im Feuerwehrhaus „Am Schäferkaten 4“, 23898 Klinkrade

- 12) **Zuschuss für Badekarten der Badesaison 2014 für das Freibad in Steinhorst**
Der Zuschuss für die Schülerbadekarte beträgt 8 € pro Kind und 15 € für die Familienkarte, sie sind beim Bürgermeister 10 € bzw. 60 € erhältlich.
- Abstimmungsergebnis:
9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen
- 13) **Mobile Spielothek**
Die Gemeinde stimmt der Durchführung einer mobilen Spielothek ab 2015 im Feuerwehrhaus zu. Diese wird alle 3 Wochen, nicht aber in der Ferien, stattfinden. Die Kosten belaufen sich auf 300 €/Jahr und sind im Haushalt 2015 einzuplanen. Hierfür wird noch ein ehrenamtlicher Helfer gesucht.
- Abstimmergebnis:
9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen
- 14) **Notfallseelsorge der Wehr**
Auf der letzten Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr erklärte sich Frau Andrea Funk bereit, in Zukunft bei Bedarf als psychosoziale Notfallseelsorge der Feuerwehr helfend zur Seite stehen. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass Frau Andrea Funk bei Bedarf zukünftig als „seelsorgerische Begleitung“ bei Feuerwehreinsätzen der Klinkrader Feuerwehr beteiligt wird. Die Entschädigungssatzung wird hiervon nicht berührt.
- Abstimmungsergebnis:
9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung
- 15) **Sanierung des Feuerwehrhauses**
hier: Warmwasserversorgung in der Küche
Es sollen 3 Angebote eingeholt werden, der günstigste Anbieter soll den Zuschlag erhalten.
- Abstimmungsergebnis:
9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen
- 16) **Holzammelplatz**
Die Annahme von Baum- und Heckenschnitt kann jeweils am ersten Samstag im März, April, Juli, August, Oktober, November und Dezember auf dem Gelände der Klärteichanlage in der Zeit von 10.00 – 11.30 Uhr erfolgen.
- Für Grasabschnitt und Laubabfall wird künftig ein Container jeweils an den ersten 3 Samstagen im Monat April und November im Meiereiweg beim Feuerlöschteich aufgestellt.
- Die Bürgerinnen und Bürger sollen durch Handwurfzettel darüber informiert werden.
- Abstimmungsergebnis:
9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen
- 17) **Gemeindestraßen**
hier: **Wegränder mulchen**
GV Vaßholz erhält den Auftrag, die Wegränder 2x im Jahr zu mulchen, das erste Mal nach dem 15. Juli und das zweite Mal gegen Ende November.
- Abstimmungsergebnis:
8 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltungen

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 1. April 2014
im Feuerwehrhaus „Am Schäferkaten 4“, 23898 Klinkrade

18) **Winterdienst in der Gemeinde**

Mit diesem Thema wird sich der Bau- und Wegeausschuss befassen, um dann zur nächsten Gemeindevertreterversammlung entsprechende Ausführungen zu machen.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

19) **Lärmbelästigung im "Meiereiweg"**

GV Hansen berichtet, dass er zum Herbst hin die Lagerung der Hackschnitzel auf einem abgelegenen Grundstück veranlassen wird. Die externe Lagerung wird teilweise jetzt schon praktiziert, das vorgesehene Grundstück ist zum jetzigen Zeitpunkt noch in landwirtschaftlicher Nutzung.

20) **Brink**

a) **Fußweg beim Ehrenmal**

Im Zuge der Straßenarbeiten am Schäferkaten soll der Fußweg am Ehrenmal in einer Breite von 1,50 m mit roten Pflastersteinen gepflastert werden.

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 2 dagegen, 0 Enthaltungen

b) **Sitzbank vor der alten Schule**

Dieser Punkt wurde vertagt. Dazu wird GV Musolff ein Vorschlag unterbreiten.

21) **Straßensanierung**

- a) „Zum Wehrenteich“
- b) „Wehredder“

Zur besseren Haushaltsplanung soll das Ing.-Büro ISS beauftragt werden, eine Kostenschätzung zu erstellen. Dieses soll im Rahmen der Baumaßnahme „Am Schäferkaten“ erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

22) **Fußweg "Am Sportplatz" zur Straße "Am Schäferkaten"**

Dieser Punkt wird nochmals zurückgestellt, bis Klarheit über den Standort der neuen Halle vorliegt.

II. Nicht öffentlicher Teil

23) **Grundstücksangelegenheiten**

Nach Herstellung der Öffentlichkeit

24) **Bekanntgabe des in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlusses**

Es wurde kein Beschluss gefasst.

25) **Anfragen und Mitteilungen**

- Der Termin für die Bearbeitung der Löschwasserentnahmestelle des Teiches im Meiereiweg wird auf April festgelegt.
- Das Amt stellt keine Hundekottüten zur Verfügung.

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am 1. April 2014
im Feuerwehrhaus „Am Schäferkaten 4“, 23898 Klinkrade

- Demnächst wird vom Amt eine Überprüfung der Flächen für das Niederschlagswasser erfolgen.
- Es wird noch einmal an das Seminar „Haushalts- und Kassenrecht“ am 10.04.2014 in Sandesneben erinnert.
- An der Tagung „Wir mischen mit – aber richtig“ des Fachdienstes für Kindertagesbetreuung Jugendförderung und Schulen des Kreises Herzogtum Lauenburg am 07.03.2014 in Ratzeburg und an dem Auftaktworkshop der AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e. V. am 21.03. und 22.03.2014 in Mölln hat leider kein Gemeindevertreter teilgenommen.
- Für den Gemeindeschlepper ist eine Fettpresse mit Kartuschen und ein 24er Schlüssel erforderlich.

B. Müller

.....
Bürgermeister

Petra Ustetol

.....
Protokollführerin

Protokoll: Begehung durch Bau- und Wegeausschuss vom 8. März 2014, 9:00 bis 12:30 Uhr.

Anwesend: Ernst-August Bruhns, Nils Vahsholz, Timo Hansen, Christian Stöber, Manfred Funk

| Lfd. Nr. | Vorhaben | bearbeitet |
|----------|---|---|
| 1. | <p>Eine Verlegung Stromkasten, Bushalteschild und Straßenlampe "Am Schäferkaten 4" wird vorgeschlagen. Die Kosten sind zu ermitteln.</p> <p>Eine zusätzliche Straßenlampe in "Am Schäferkaten" soll im Rahmen der Straßensanierung vorgesehen werden</p> | GV |
| 2. | <p>Renovierung Feuerwehrhaus,: Fenster (2 vorne, 1 seitlich) sollen entsprechend Turnhallenfenster erneuert werden. Die Haustürscheiben der Eingangstür sollen erneuert werden (Klarglas), die Tür soll entsprechend Eingangstür Turnhalle gestrichen werden.</p> <p>Die Deckenisolierung soll erneuert werden, der Deckenventilator wird gegen einen, bei Nichtbenutzung, sich selbst verschließenden Deckenventilator ausgetauscht.</p> <p>Es ist ein elektrisch angetriebenes Sectionaltor mit Schlupftür vorgesehen. Der Giebelholzunterschlag soll weiß gestrichen werden.</p> <p>Angebote sind einzuholen.</p> <p>Eine Warmwasserleitung soll von der Turnhalle (Geräteraum) in die Küche gelegt werden, der Boiler entfällt.</p> <p>Angebote sind einzuholen.</p> | <p>Christian Nils</p> <p>GV</p> |
| 3. | <p>Verbindungsweg "Am Schäferkaten" und "Zum Kleverberg" Anlieger Schmuck. Das Amt hat entsprechende Maßnahmen zur Beseitigung von nicht zugelassenen Anhängern und dem Auto eingeleitet.</p> | GV |
| 4. | <p>Als mögliches, ideales Grundstück für eine Halle Gemeindetrac / Zubehör usw. kommt die Fläche der Fam. Weißbrodt in Betracht (die Verkaufsbereitschaft wurde vorab geklärt). Eine Vorklärung ist beim Amt durchzuführen. Wenn das Ergebnis positiv ist, sollen Preisverhandlungen mit der Fam. Weißbrodt durchgeführt werden.</p> <p>Ein Nutzungs-Bedarfsplan für die Halle ist zu erstellen</p> <p>(Abwasser/Wasser/Strom beim Ausbau der Straße "Am Schäferkaten berücksichtigen).</p> <p>Die Gemeindefläche an der Tischlerei wurde wegen der darin liegenden Abwasserleitung und auf Grund des begrenzten Platzes als nicht geeignet angesehen. Weitere Anfragen zu geeigneten Flächen verliefen negativ. Eine mögliche Nutzung der Koppel von Franz Burmester, neben dem Sportplatz, wird erst einmal zurückgestellt.</p> | <p>Ernst-August</p> <p>GV/FW/TV</p> <p>GV</p> |
| 5. | <p>Sportplatz: Neue Beleuchtung des Übergangsweges im Rahmen des Hallenprojekts bearbeiten. Es ist kein Winterdienst vorgesehen, bzw. nur eingeschränkt.</p> | GV |

| | | |
|-----|--|---|
| 6. | <p>Zum Wehrenteich, Häuserbereich: Der Zustand des Untergrundes und der Abwasserleitung soll zur Aufwandsbeurteilung untersucht werden.</p> <p>Die von den Anliegern knickseitig gepflanzten Bäume ragen in den Verkehrsraum, ein durch Wurzelwerk mögliches Aufbrechen der Straße ist abzuklären.</p> <p>Im Einfahrtbereich zur Straße "Am Wehrenteich", Ecke Haus "Am Kleverberg 16" ist es zu Absackungen gekommen, die Ursache ist zu klären.</p> <p>Wirtschaftsweg: Eine Kostenschätzung für die Straßensanierung soll eingeholt werden.</p> | <p>GV</p> <p>Ernst-August / Manfred</p> <p>GV</p> |
| 7. | <p>Wehredder: Eine Kostenschätzung für die Straßensanierung soll eingeholt werden.</p> | <p>GV</p> |
| 8. | <p>Der Biosammelplatz: Er soll als Sammelplatz für Holzschnitt ausgewiesen werden. Das gesammelte Material wird für z.B. Osterfeuer genutzt oder bei Bedarf gehäckselt. Die Öffnungszeiten für die Abgabe sind noch festzulegen, ein Informationsblatt soll in der Gemeinde verteilt werden. Für den Grasschnitt/Laub wird vorgeschlagen, zentral einen Container für jeweils ein Wochenende aufzustellen.</p> | <p>GV</p> |
| 9. | <p>Meiereiweg-Sierksrader Weg: Die Wasserführung im Graben und Grundstück Meiereiweg 30 (Richtung Sierksrade rechts) wird überprüft und evtl. notwendige Maßnahmen benannt. Ein Überlaufen des Grabenwassers in das Haus Meiereiweg 30 soll damit vermieden werden.</p> | <p>Timo Nils</p> |
| 10. | <p>Die Wegeränder der Gemeindestraßen sollen zukünftig mit einem seitlich ausfahrbaren Mulcher sauber gehalten werden. Nils würde diese Arbeiten zukünftig übernehmen, Abrechnung entsprechend Liste Maschinenring.</p> <p>Ein Bewuchs der Gräben mit Sträuchern und daraus resultierende Bäume soll damit verhindert werden.</p> | <p>GV</p> |
| 11. | <p>Sandübergangsweg am Ehrenmahl soll gepflastert werden, besonders im Winter sehr matschig.</p> | <p>GV</p> |
| 12. | <p>Straßendurchbrüche Heizhütte, mit Heizhütte Termin zur Klärung der Restarbeiten.</p> | <p>Ernst-August</p> |
| 13. | <p>Der Planungsstand Baumaßnahme "Am Schäferkaten" ist zu hinterfragen.</p> | <p>Ernst-August</p> |

Die Namen in der Spalte "bearbeitet" sind Vorschläge, offene Punkte zu den Vorhaben sollten in der nächsten GV-Sitzung konkretisiert werden.

Manfred Funk

Vorsitzender Bau- und Wegeausschuss

Gemeindehaus Klinkrade

Energetische Sanierung und Modernisierung

1. April 2014

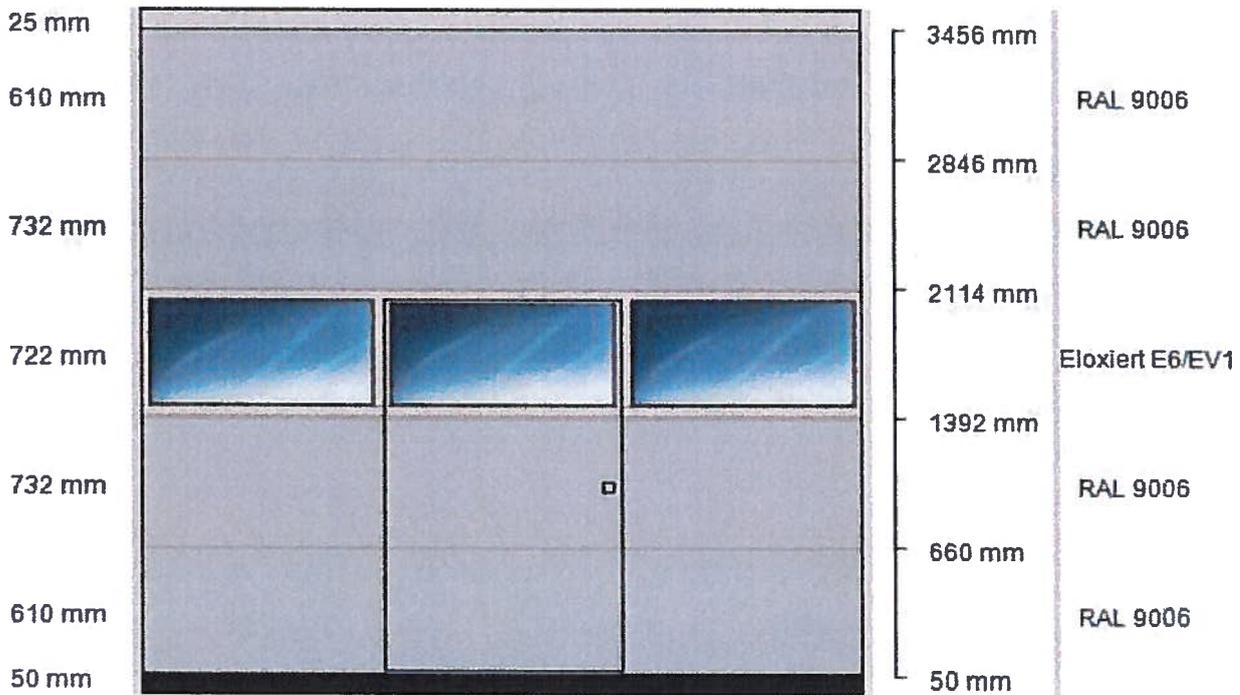
| Bauabschnitt 1a | | | | |
|----------------------|---------------------------------|------------|------------|--|
| Thema | Bieter 1 | Bieter 2 | Bieter 3 | Infos |
| Fenster | 2.700,00 € | 3.100,00 € | | Teilerneuerung. inkl. aufrechter Wände. Bodentreppe und Laufsteg. Unterschlag in Bestandsfarbe Wände, Decke und Zargen. Für alle Bieter erforderlich. Zu- und Abluft, Wandmontage mit altem Lüfte inkl. 19% MwSt. |
| Deckendämmung | 3.900,00 € | | | |
| Trockenbau | 1.250,00 € | | | |
| Malerarbeiten | 2.500,00 € (innen + außen) | | | |
| Sektionaltor | 4.350,00 € | 5.900,00 € | 5.800,00 € | |
| Elektrik | 300,00 € | | | |
| Lüfter | 1.200,00 € | | | |
| Summe | 16.200,00 € | | | |

| Bauabschnitt 1a - Empfehlung | | | | |
|-------------------------------------|-------------|------------|----------|---|
| Thema | Bieter 1 | Bieter 2 | Bieter 3 | Infos |
| Fenster + Türen komplett | 5.300,00 € | 7.900,00 € | | inkl. WC's und Haustür neu. inkl. aufrechter Wände. Laufsteg und Bodentreppe. Decke neu, inkl. Dampfbremse. Unterschlag in Bestandsfarbe Wände, Decke und Zargen. inkl. 19% MwSt. |
| Deckendämmung | 3.900,00 € | | | |
| Trockenbau | 1.250,00 € | | | |
| Trockenbau innen | 2.550,00 € | | | |
| Malerarbeiten | 2.500,00 € | | | |
| Sektionaltor | 4.350,00 € | | | |
| Elektrik | 300,00 € | | | |
| Lüfter neu | 1.635,00 € | | | |
| Summe | 21.785,00 € | | | |

Bauabschnitt 1a
Deckendämmung Dachboden :

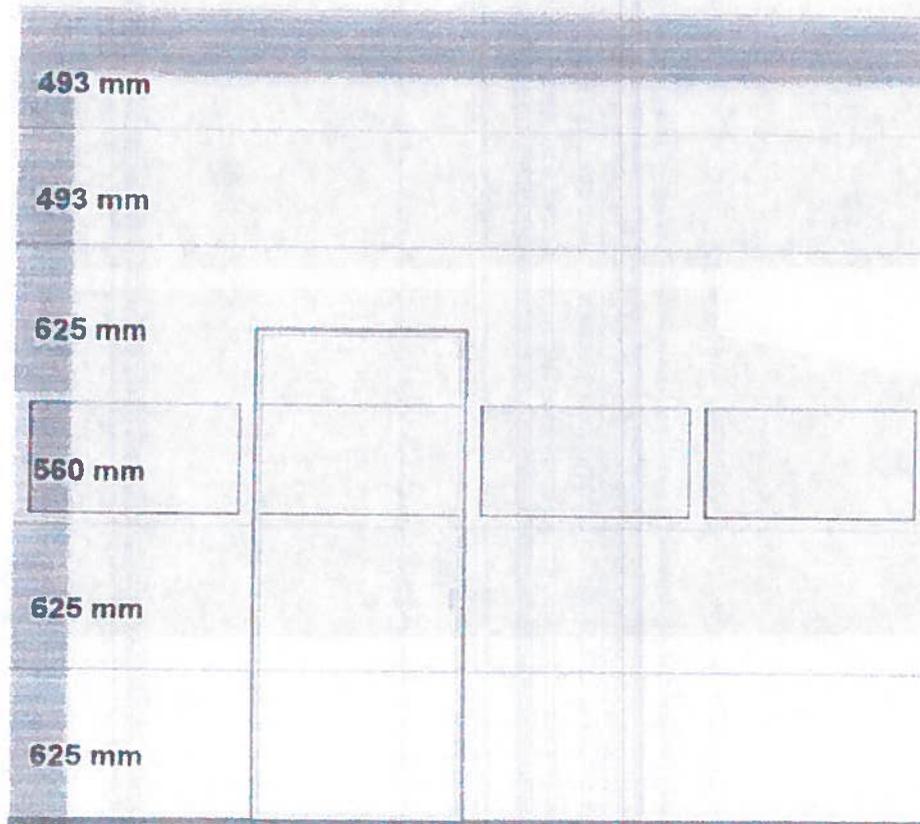
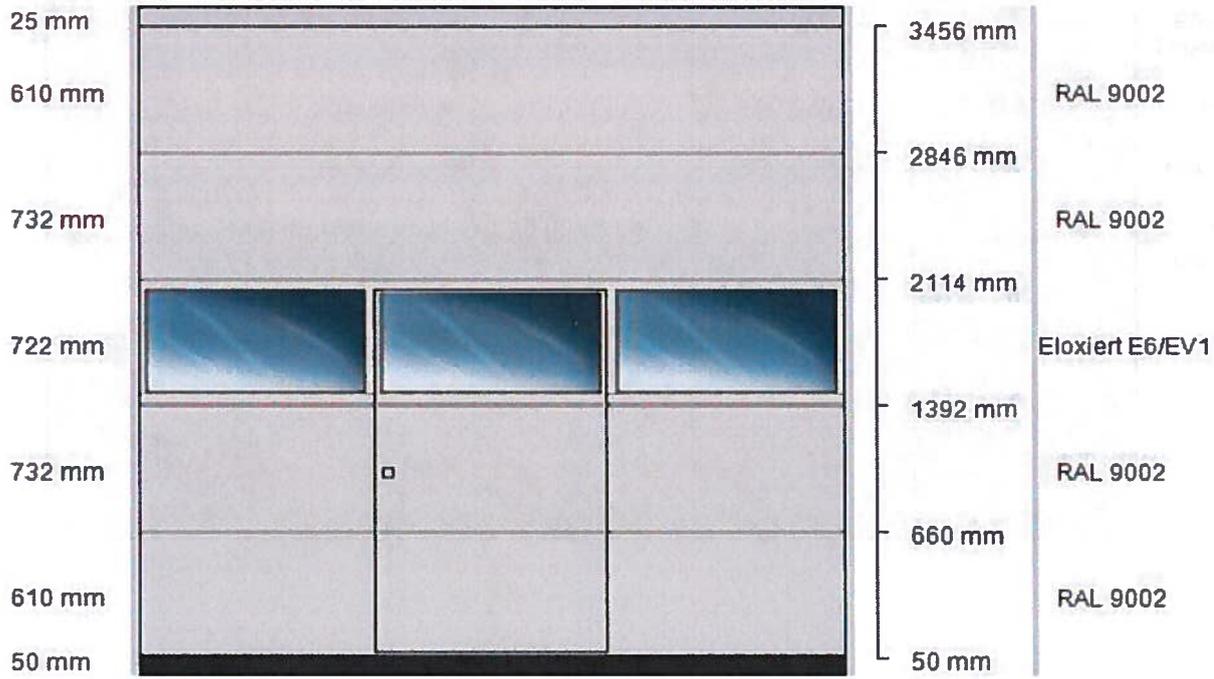


Sektionaltor
Außenansicht



Sektionaltor

Innenansicht



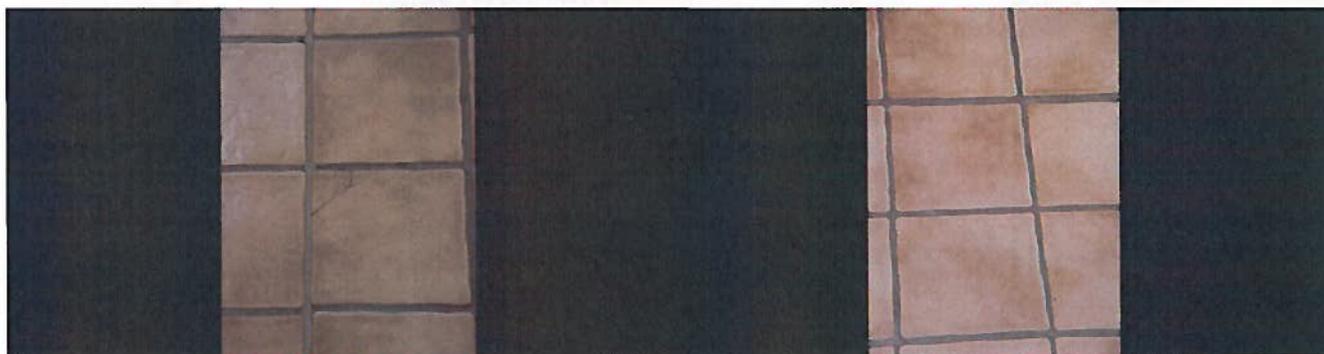
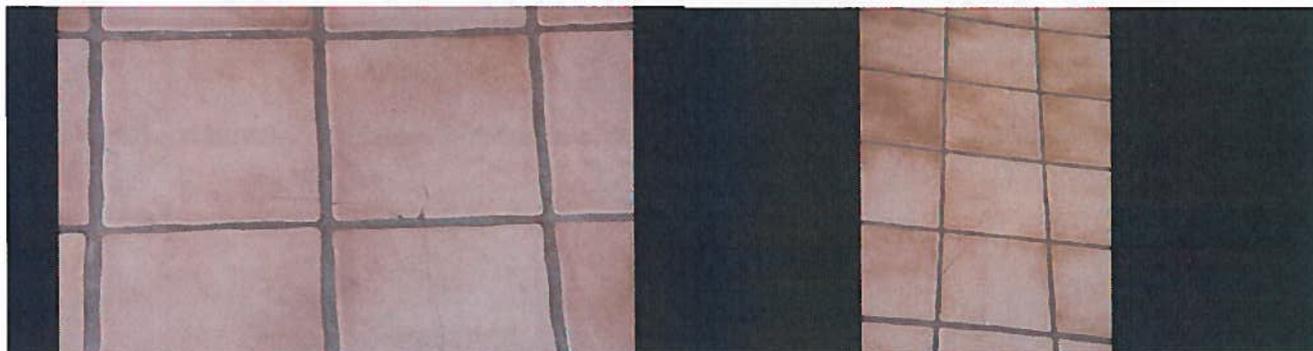
Bauabschnitt 2

| Thema | Bieter 1 | Bieter 2 | Bieter 3 | Infos |
|---|-------------|-------------|-------------|--|
| Dacherneuerung (Rinne, Unterschläge) | 17.800,00 € | 17.800,00 € | 17.800,00 € | vorbehaltlich statischer Vorraussetzung! |
| Fliesenarbeiten | 11.050,00 € | 11.050,00 € | | inkl. Boden WC's. |
| Estricherneuerung | | 4.000,00 € | | Falls erforderlich. |
| Alternativ : Vinyl - Klickboden | | | 6.300,00 € | Estricharbeiten nach Aufwand jedoch nur Verharzung. |
| Lüfter | 2.600,00 € | 2.600,00 € | 2.600,00 € | Dachlüfter nicht zwingend! |
| Summe | 31.450,00 € | 35.450,00 € | 26.700,00 € | inkl. 19% MwSt. |

Bauabschnitt 2 Dacherneuerung :



**Bauabschnitt 2
Fliesenarbeiten :**



Bauabschnitt 3

| Thema | Bieter 1 | Bieter 2 | Bieter 3 | Infos |
|--------------------------|-------------|---------------------------|----------|---|
| Küchenerneuerung | 5.000,00 € | | | Der Wandschrank über den E-Verteilungen kann sofort umgehängt werden. |
| Stühle - 55 Stück | 5.500,00 € | 50,- bis 150,- € Stück | | |
| Tische - 11 Stück | 2.200,00 € | 200,-€ / Stück | | |
| Zimmertüren | 750,00 € | | | |
| Summe | 13.450,00 € | | | inkl. 19% MwSt. |

Küchenerneuerung Perspektive 1



Küchenerneuerung

Perspektive 2



Perspektive 3



Küchenerneuerung

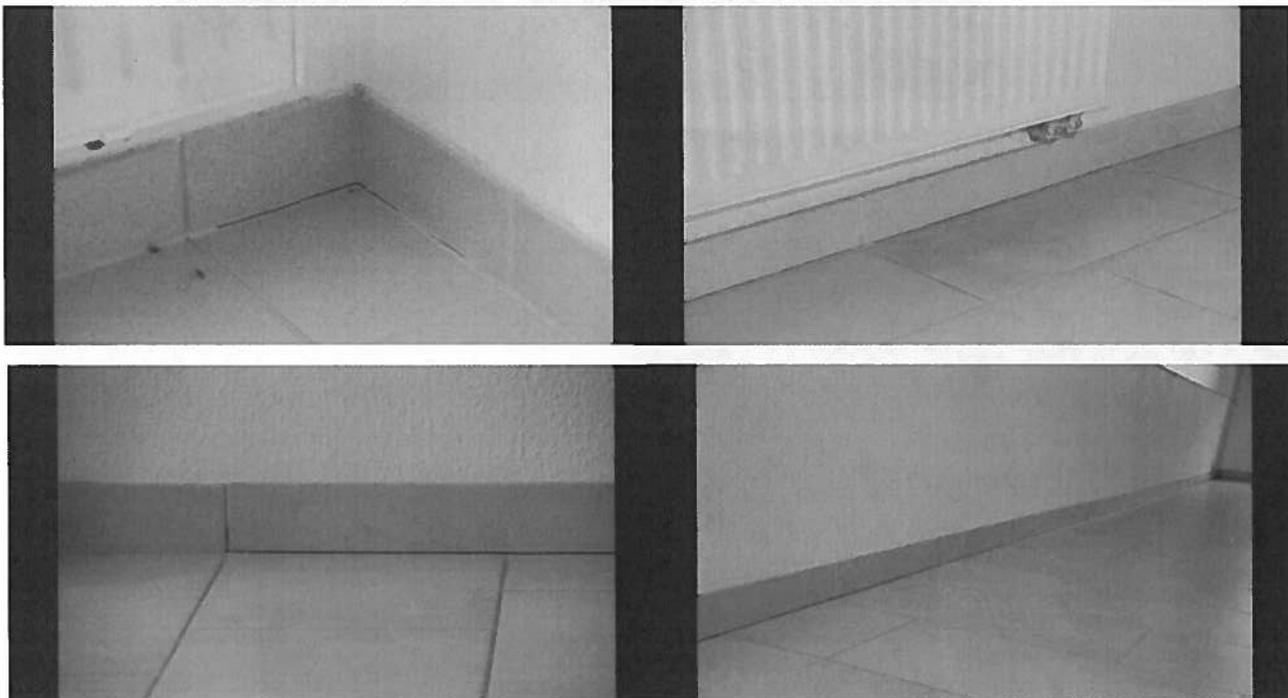
Perspektive 4



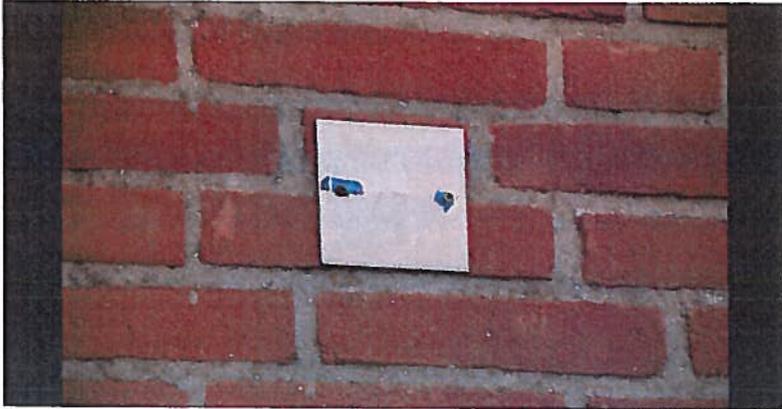
Wartungsarbeiten

| Thema | Bieter 1 | Bieter 2 | Bieter 3 | Infos |
|--|----------|----------|----------|------------------------------|
| Silikonfugen im Neubau erneuern | 350,00 € | | | Dringender! |
| WC-Altbau mit Bewegungsmeldern ausstatten | 270,00 € | | | Vorraussetzung 3 - Aderkabel |

**Silikonfugen
erneuern :**



Wartungsarbeiten :



Neubau - rechte Scheibe austauschen !

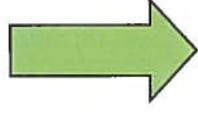


Reklamation

| Thema | Bieter 1 | Bieter 2 | Bieter 3 | Infos |
|---|----------|----------|----------|--|
| Eingang Turnhalle: Scheibe wird ausgetauscht | | | | Ausbau in KW 14. oder 15. Wiedereinbau in KW 16. -17. |

Prozessreform der Gemeindevertreterarbeit

Neuordnung der Gemeindearbeit in der
Gemeindevertretersitzung/ der Mandatsträger



Zeit- und Qualitätsgewinn

Aufgaben in der GV

Amtswegen

Strom
Verträge
Satzungen
etc.

Gemeindliche

Tagesgeschäft
Anträge



Klinkrader für
Klinkrade e.V.
Die Wählergemeinschaft!

Aufgaben in der Gemeinde

Tagesgeschäft

Straßenbau
Straßenlaternen
Gemeinde-
flächen
Gebäude

Anträge
von Bürgern
und
Institutionen



Klinkrader für
Klinkrade e.V.
Die Wahrungsgemeinschaft

GVS - Tagesgeschäft

- GVS bestehend aus BM, GV, Ausschüssen und Arbeitsgruppen
- BM spricht Tagesordnungspunkt* an und übergibt das Thema an einen Ausschuss bzw. AG oder Freiwillige
- Diese führen nun die Recherche durch, erarbeiten Vorschläge und bereiten das Thema präsentationsreif vor
- Beschluss

*kurze Erklärung der Tagesordnungspunkte auch schon schriftlich auf der Einladung

GVS - Anträge

- Antragssteller bekommen das Wort erteilt
- Anträge mit öffentlichem Interesse
- Anträge mit persönlichem Interesse
- Anträge mit gemeinschaftlichem Interesse
- Ausschuss oder AG bereiten Beschlussvorlage vor

Prozesszuordnung

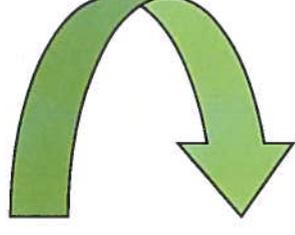
| | | | |
|-----------|-----------|----------|------------|
| HECKE | RINNSTEIN | BANKETTE | WURST |
| SCHNEIDEN | SÄUBERN | MÄHEN | IN EINTOPF |

1. Hinweis in schriftlicher/mündlicher Form
2. 1. Erinnerung (nach 7 Tagen)
3. 2. Erinnerung (nach 7 Tagen)
4. Letzte Frist mit Androhung von gebührenpflichtiger Entsorgung ...

Beratung findet in nicht öffentlicher Sitzung statt,
Ausschuss klärt im Vorwege mit z.B. dem
Ordnungsamt die Rechtmäßigkeit ab.

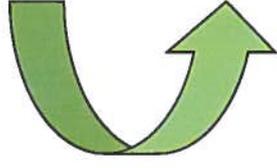
Visionen/ Zukunftskonzept

Dorfentwicklung: Wer sind wir, was wollen wir?



Bürgerbefragung

Ausschuss



Zukunftskonzept >

daraus resultieren

künftige Entscheidungen

über Neubaugebiete,

Fahnenmasten etc.

Modernisierung Gemeindezentrum

Gegliedert in drei Bauabschnitte:

1. Fenster, Dämmung,
Sektionaltor und
Malerarbeiten
2. Fliesen + Estrich,
Dachsanierung mit
Rinne und Unterschlag,
Zimmertüren
3. Küche, Stühle und
Tische